

Wir starten voller Eifer und guten Mutes in das neue Jahr 2015

Und genau solche "Felle" helfen uns, weiter zumachen und immer neuen Mut zu fassen:

Big, Tiger, Junior & Sigge aus Schweden



Und auch Sindy ist ein Beispiel, warum es sich lohnt, zu helfen:



← August 2014

Sindy ist noch auf der Suche nach IHREM Körbchen

Sie wartet in Ihrer Pflegestelle sehnsüchtig auf die richtigen, IHRE Menschen

November 2014 →



und auch unsere **Christal**

März 2013



November 2014



Sie hat sich so toll entwickelt und wartet nun auch schon lange auf Fans ihrer Rasse, die das sanfte Wesen eines Pointers zu schätzen wissen und sich diesen Hunden verschrieben haben. Ihre Pflegefamilie schwärmt in den höchsten Tönen von "ihrer Chrissy", weiß aber sehr wohl, dass es nun endlich an der Zeit ist, dass die nette Hundedame ihr forever home beziehen muss.

Und dann ist da noch unser Miss Hasenfüßchen **Dorita**

Sie hat gut 2/3 ihres bisherigen Lebens nichts von einem "normalen" Hundeleben kennenlernen dürfen. Sie wurde mit ca. 3 Monaten mit Ihren evtl. Bruder von der Straße aufgesammelt und hat dann ihre Lebenszeit in der Auffangstation auf Korfu verbracht. Sie hat in ihrem jungen Leben viele kommen und gehen sehen, nur für sie hat sich niemand interessiert. Dann die Chance, ein Pflegeplatz in Deutschland, eine Nachfrage für sie und Dorita ist in die große weite Welt gestartet. Oh, war ihr alles gruselig. Sie wünschte sich in allen Situationen, ein Loch täte sich auf und sie könne sich darin verkriechen. Verständlich! Ein Haus, ein warmes Schlafplätzchen, ungeheuerliche Haushaltmaschinen, Autos... Hinlegen und Bauchzeigen. Ihre Interessenten hat das anscheinend abgeschreckt, denn sie haben sich letztendlich gegen Dorita entschieden. Dabei muss man dem kleinen Schäferhund im Bonsaiformat einfach nur ein wenig Zeit lassen und ihr Sicherheit geben. Sie ist zwar noch nicht das Selbstbewusstsein in Person, aber sie macht gute Fortschritte und muss nach Meinung ihrer Pflegemama erst einmal lernen, Hund zu sein.

Dorita wünscht sich Menschen, die ihr Zeit lassen und ihr Halt geben.



Hundepfoten

vor Eis, Sand und Streusalz schützen.

Bei Schnee und Eis lassen Streusalz, Sand und Split nicht lange auf sich warten. Jetzt heißt es, die Hundepfoten zu schützen. Denn was Herrchen auf den Beinen halten soll, kann den Ballen unserer treuen Vierbeiner arg zusetzen.



Winterspaziergänge durch den Schnee sind zwar ganz nach dem Geschmack vieler Hunde, doch der Weg zur weißen Pracht kann ganz schön steinig sein. Und das im wahrsten Sinne des Wortes: Schneit und friert es, wird überall gestreut. Ob

Sand, Split oder Streusalz – alles kann den Ballen ordentlich zusetzen. Die Haut wird rissig und es kommt zu Verletzungen.



Vaseline schützt Hundepfoten bei Schnee und Eis

Wer die Hundepfoten seines Lieblings schützen will, sollte deshalb zu Vaseline greifen und die Ballen vor jedem Gassigehen sorgfältig damit eincremen. So wird die Haut der Ballen nicht rissig und Sie können gemeinsam mit Ihrem Hund den Ausflug in die weiße Winterwelt genießen. Verwenden Sie jedoch auf keinen Fall Cremes, die Teebaumöl enthalten. Dieses

ist giftig für Ihren Vierbeiner, sollte er sich die Pfoten lecken.



Streureste mit lauwarmem Wasser abspülen

Sind Sie wieder zu Hause angekommen, vergessen Sie nicht, die Hundepfoten mit lauwarmem Wasser abzuspielen. So entfernen Sie schonend alle Streureste von den empfindlichen Ballen, und Sie verhindern, dass Ihr Hund diese Reste ableckt und es dadurch zu Magenproblemen kommt

Mehrhundehaltung



Die Leidenschaft und Liebe zu mehreren Hunden bedeutet, jedem einzelnen Hund gerecht zu werden, zu verstehen, zu respektieren und ihn zu fördern, wie er es braucht.



Liebe Millianer,
ich habe innerlich gewusst der Tag kommt und nun ist er da.....
Am Sonntag habe ich einen Anruf aus Rotterdam bekommen... Ein Hundebesitzer aus Holland hatte sich über die Feiertage mit seinem Cousin getroffen. Beim Gespräch über seinen Hund fiel dem Cousin, einem Hafenarbeiter in Rotterdam, ein Erlebnis ein. Vor ca. 6 Monaten (eher länger) hatte er einen toten Hund in einem Container gefunden, der schon lange nicht mehr bewegt worden war. Recherche ergab dass dieser im August 2013, wenige Tage nachdem wir das letzte eindeutige Foto und damit definitive Lebenszeichen von Millie am Niehler Hafen in Köln bekommen haben, an eben diesem Hafen losgefahren ist. (Es ist wohl nicht ungewöhnlich das tote Tiere in den Containern gefunden werden) Er erzählte also diese Geschichte und der Mann erinnerte sich an den holländischen Flyer, den wir über holländische Hundesuchseiten auf Facebook verbreitet hatten. Daraufhin dauert es etwas bis mich die Nachricht erreichte da er den Flyer erst wieder suchen musste. Ich telefonierte lange mit dem Hafenarbeiter er hat Millie detailliert beschrieben, bis zum Muster und Verschluss des Halsbands. Ich hab ihm Fotos von Millie geschickt und er ist sich ziemlich sicher, dass sie es war...

Natürlich klingt das alles unfassbar. Teilweise wurden jedoch Details beschrieben, die so nicht veröffentlicht wurden. Leider wurde kein Chip ausgelesen.
Und dies ist nun genau das Puzzelteilchen, was fehlt. Wir haben uns immer gefragt, was damals am Niehler Hafen geschehen ist. Warum ich über 3 Wochen dutzende Anrufe täglich hatte, alle paar Tage ein eindeutiges Foto bekommen hab und dann plötzlich NICHTS mehr. Millie wie vom Erdboden verschluckt.
Sicher sein können wir uns wohl niemals, dass sie es ist, aber leider, leider deutet alles darauf hin.
Was also haben wir getan? Um uns von allem Seiten abzusichern (sofern das überhaupt nach mehr als einem halben Jahr noch Möglich ist) haben wir mit einem Tierkommunikator Kontakt aufgenommen... ich möchte die genauen Details hier nicht offenbaren das würde einfach den Rahmen sprengen Leider! Nur so viel er hat es uns bestätigt! Er hat uns auch gesagt das sie nicht gelitten hat, das sie nun Glücklich ist und das sie nicht mehr suchen muss (sie ist so weit gelaufen weil sie Ihr Rudel in Griechenland gesucht hat) und es schnell ging. (Ganz kurze Erklärung, die Container werden begast damit auch das Ungeziefer darin stirbt, die Tiere fallen erst in eine Art Däm-

merzustand und kriegen dann nichts mehr mit)
Das ist für uns ein kleiner Trost!!!!
Wir möchten uns in erster Linie bei allen hier bedanken für die Treue, den Halt, das Verständnis und die fortwährende Hilfsbereitschaft. Ich denke jeder hier weiß wie unendlich traurig wir sind...aber andererseits scheint sie nun frei zu sein. So wie sie es immer sein wollte. Also für mich persönlich ist das ein kleiner Trost. Ich denke wir haben lange genug alles versucht und getan was möglich war.
Sie hat Ihre Freiheit geliebt und gewollt und ich denke nun ist sie FREI!
Ich bitte alle hier keine blöden Kommis zu posten und bitte keine Vorwürfe oder Diskussionen! Wir sind alle betroffen genug
Als gedenken an Millie lade ich alle ein dieses Bild aus fröhlichen Tagen von ihr als Hintergrundbild zu nehmen für eine Woche!
Die Gruppe bleibt und wir laden alle ein zu bleiben und freuen uns!
Eure Admins!

Run free Rennmaus!!!!

aus der facebook-Gruppe findet Millie

Der Rottweiler



Der Rottweiler ist ein mittelgroßer bis großer, stämmiger Hund, weder plump noch leicht, nicht hochläufig oder windig. Seine im richtigen Verhältnis stehende, gedrungene und kräftige Gestalt lässt auf große Kraft, Wendigkeit und Ausdauer schließen. Von freundlicher und friedlicher Grundstimmung, Kinder liebend, ist er sehr anhänglich, gehorsam, führig und arbeitsfreudig. Seine Erscheinung verrät Urwüchsigkeit; sein Verhalten ist selbstsicher, nervenfest und unerschrocken. Er reagiert mit hoher Aufmerksamkeit gegenüber seiner Umwelt.

Genauso ist unser KONG. Er hatte kurzzeitig ein Zuhause auf Korfu gefunden und hat sich dort als Musterhund gezeigt. Leider durfte er sein Glück dort nicht lange genießen.

Nun sitzt er wieder im Tierheim auf Korfu und träumt von seinem Leben als Familienmitglied, von Liebe und seiner ganz eigenen Familie, in der er als Einzelprinz oder mit einer souveränen Hündin zusammen lebt.

Aufgrund seiner Rassezugehörigkeit darf Kong nicht in alle Bundesländer Deutschlands einreisen.

Kalender 2015 der Tierhilfe Korfu e. V.



Der Kalender für das Jahr 2015 der Tierhilfe Korfu e. V. ist da. Durch den Kauf tragen Sie zum Wohl der Felle auf Korfu bei. Die Pfoten werden es Ihnen danken.

Wie erhalte ich den Kalender?

Der Kalender kann per eMail an tierhilfekorfu.main@freenet.de bestellt werden. Die Kosten betragen **5 € pro Kalender**. Gerne verschicken wir den Kalender auch gegen Vorkasse (zzgl. 2,40€ Porto Standardbrief).

Natürlich kann der Kalender nach Rücksprache auch sonntags beim Spaziergang erworben werden.

Der Erlös kommt unseren Schützlingen zugute
Es sind nur noch wenige Kalender zu haben

"Flyerer" gesucht

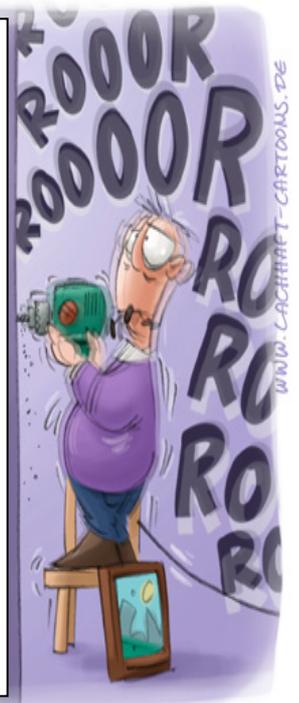
Wer hat Zeit und Lust das Team der Tierhilfe zu unterstützen?

Wir suchen jemanden, der Flyer von unseren Schützlingen erstellt

und

Helfer für das Aushängen dieser Flyer

"Bewerbungen" bitte an tierhilfekorfu@gmx.de
- vielen Dank -



Hunde des Quartals

Januar 2015



Zena

Zena wird nun bald 1 Jahr alt und sitzt von Welpenalter an in der Auffangstation im Norden von Korfu. Sie ist eine absolut liebenswerte junge Hündin und es ist uns unverständlich, warum sich niemand für sie interessiert.

Februar 2015



Andy

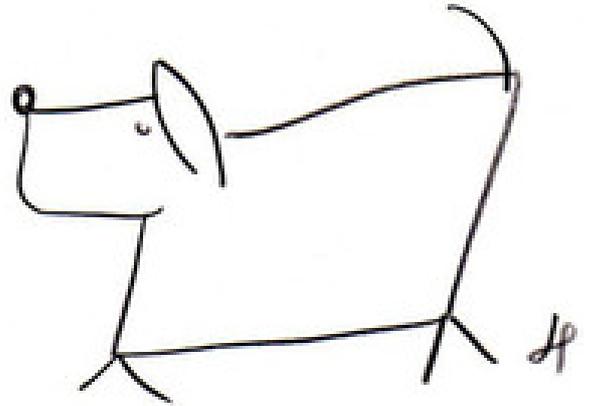
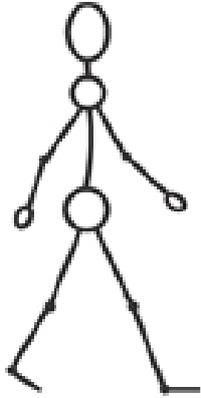
Andy, ein gut verträglicher Hundemann, der sich halb blind als Streuner durch's Leben geschlagen hat. Anfangs dachten wir, er wäre komplett blind, aber wie sich nach einiger Zeit liebevoller Pflege herausgestellt hat, kann Andy doch bedingt sehen.

März 2015



Peggy

Peggy ist für eine Hündin in ihrer Größe so langsam im Seniorenalter angekommen und sucht ein kuscheliges Plätzchen, wo sie ihren Lebensabend gemeinsam mit IHREN Menschen verbringen darf.



Wenn du einen verhungierenden Hund aufliest und machst ihn satt, dann wird er dich nicht beißen. Das ist der Grundunterschied zwischen Hund und Mensch.

Mark Twain

Newsletter der Tierhilfe Korfu

Ab 2012 wird der Newsletter jeweils im **1. Monat eines Quartals** erscheinen.

Wir freuen uns über jeden Beitrag. Wenn Sie also eine "Story" haben, die im Newsletter erscheinen soll - nur Mut -, zuschicken und als "Autor" erwähnt werden.

Spaziergang der Tierhilfe Korfu

Der Spaziergang der Tierhilfe Korfu findet weiterhin

**jeden Sonntag
um 11:00 Uhr**

statt. Start ist an der Jugendherberge Göttschenbeck in Ratingen.

Jeder kann an unserem Spaziergang teilnehmen. Wir freuen uns über Bekannte, Freunde, Interessierte, Ehemalige, Pflegis, Hundebegeisterte...

Stammtisch der Tierhilfe Korfu

Der Stammtisch der Tierhilfe Korfu findet an **jedem 3. Dienstag eines Monats um 20:00 Uhr** im Restaurant Athen auf der Lintorfer Straße 7 - 9 in Ratingen statt.

Pflegestelle für die Tierhilfe Korfu

Nach wie vor sind wir auf zuverlässige Pflegestellen angewiesen und würden uns freuen, wenn Sie einem unserer Schützlinge ein **Zuhause auf Zeit** geben wollen.

Flugpate für unsere Schützlinge

Sie haben einen schönen Urlaub auf der Insel Korfu oder aber auch in Athen verbracht und möchten einer hilfebedürftigen Seele unter die Pfote greifen? Stellen Sie sich doch als Flugpate zur Verfügung. Außer dass der Hund auf Ihren Namen reist, haben Sie damit keine Umstände.